

Allgemeine Baubeschreibung DAN-WOOD House

1	<u>Außenwand</u>	12,50mm Gipskartonplatte GKF
	Kniestockwand	12,00mm OSB-Holzwerkstoffplatte
	<u>Giebel</u>	0,20mm Dampfbremse PE-Folie
	SZ-T-180	180,00mm Wärmedämmung Mineralwolle Lambda 0,035
		180,00mm Holzständerwerk
		12,00mm OSB-Holzwerkstoffplatte
		120,00mm Mineralputz auf gewebeamerten Unterputz, fugenlos Styropor als Vollwärmeschutz und Putzträger Lambda 032

REI-Wert 30
U-Wert 0,118W/m²K
Rw-Wert 43

2	<u>Innenwand nichttragend</u>	12,50mm Gipskartonplatte
		12,00mm OSB-Holzwerkstoffplatte
		50,00mm Wärmedämmung Mineralwolle
		80,00mm Holzständerwerk
		12,00mm OSB-Holzwerkstoffplatte
		12,50mm Gipskartonplatte

REI-Wert 30

3	<u>Innenwand tragend</u>	12,50mm Gipskartonplatte GKF
		12,00mm OSB-Holzwerkstoffplatte
		50,00mm Wärmedämmung Mineralwolle
		120,00mm Holzständerwerk
		12,00mm OSB-Holzwerkstoffplatte
		12,50mm Gipskartonplatte GKF

REI-Wert 30

4	<u>Geschossdecke FU/EG</u>	20,00mm Bodenbelag
	bei Fussbodenheizung	65,00mm Betonestrich
		90,00mm Trittschalldämmung PS20 gem. Norm
		0,35mm PE-Folie, Stöße überlappend gem. Norm
		Stahlbetonfundamentplatte lt. Statik
		140,00mm XPS

REI-Wert 90

5	<u>Spitzboden</u>	22/100mm Holzbretter
		220,00mm Holzbalken Nadelholz gehobelt
		220,00mm Wärmedämmung Mineralwolle Lambda 0,035
		22,00mm OSB-Holzwerkstoffplatte
		0,20mm Dampfbremse PE-Folie
		12,50mm Gipskartonplatte GKF

REI-Wert 30
U-Wert 0,18W/m²K
Rw-Wert 42

6	<u>Dach mit 25°</u>	Betondachstein
	nicht ausgebaut	35,00mm Dachlattung
		50,00mm Konterlattung lt. ÖNORM
		0,38mm diffusionsoffene Unterspannbahn
		220,00mm Dachbinder/Sparren

REI-Wert 30

Fenster Ug 0,50 W/m²K
Uw 1,10 W/m²K - 6-Kammerprofil

Eingangstüre U D 1,2 W/m²K

Heizung Luft/Wasser Wärmepumpe Vaillant aroTherm 85/2 über
Fußbodenheizung und externer Speicher 275l für Warmwasser

GEBÄUDEKLASSE GK 1

Baubeschreibung

Bauwerber/in

(B)

Name:	
Adresse:	

1. Art des Bauvorhabens:

Plan-Nr.: 2018-14885-01

Plandatum: 31.10.2018

GEMEINDE NIEDERLEIS

Allgemeine Beschreibung laut Bauansuchen:

Neubau Errichtung Einfamilienhaus samt Garage mit AR/Büro und Einfriedung

GZ.: 31 XI-2018-BW hat der
Baubehörde I. Instanz zur Niederschrift
vom 05.12.2018 vorgelegen.

LEOPOLD RÖTZER
Bürgermeister



2. Angaben zum Bauplatz:

Adresse:	2116 Niederleis, Schilfweg	Haus-Nr.:	
Grundstücks-Nr.:	5203/2	Einlagezahl:	neu
Katastralgemeinde/KG Nr.:	Niederleis / 15030	Bauplatzgröße:	720m²
Bauplatzzerklärung:	☒ ja ☐ nein	örtlicher Grundwasserspiegel HGW 100	
Hochwasserspiegel HW 30:		Hochwasserspiegel HW 100	
Gefahrenzonen Rutsch- u. Sturzbereich:			
Grenzen des Baugrundstückes	☐ Grenzkataster: ☐ kein Grenzkataster und Grenzen nicht strittig ☒ Grenzvermessung ☐ Grenzfeststellungsverfahren		

3. Bauwerksangaben:

Gebäudehöhe(n):	3,67m (6,00m Firsthöhe)		
Anzahl der oberirdischen Geschosse	1		
Anzahl der unterirdischen Geschosse	0		
barrierefreie Ausführung erforderlich:	☐ ja	☒ nein	
anpassbarer Wohnbau	☐ ja	☒ nein	
Anzahl der Pflichtstellplätze für KFZ			
Anzahl der PKW Abstellplätze	☐ im Freien:	☐ davon überdacht:	☒ in Garagen: 2
Anzahl der Fahrradabstellplätze		☐ davon überdacht:	

4. Flächenangaben:

Bebaute Fläche	274,44m ² (197,15m ² EFH + 77,29m ² Garage/Büro)
Grundrissfläche EFH	180,46m ²
Nutzfläche EFH	152,32m ²
Bebauungsdichte/Geschossflächenzahl	38,1% / 0,25

5. Angaben lt. Anlagen zur NÖ BTV 2014**Anlage 1 Mechanische Festigkeit und Standsicherheit**

☒ Flachgründung:	☐ Streifenfundament	☒ Plattenfundament	☐ Einzelfundament
☐ Tiefgründung:			
Art der Fertigung	☐ vor Ort	☒ vorgefertigt	
Konstruktion	☐ Massivbau ☐ Holzbau ☐ Stahlbau ☒ Riegelbauweise ☐ Skelettbauweise ☐ Sonstige		
Statische Verbessung durchgeführt	☒ ja ☐ nein		

Anlage 2 Brandschutz (ausgenommen Punkt 7, Besondere Bestimmungen)

Gebäudeklasse	☒ 1	☐ 2	☐ 3	☐ 4	☐ 5
Anzahl der oberirdischen Geschosse	1				
Fluchtniveau	ca. 0,37m – 0,565m				
Anzahl der Wohn- bzw. Betriebseinheiten	1				
Brutto-Grundfläche	180,46m ² EFH				
Netto-Grundflächen / Brandabschnitte	152,32m ² EFH / 1				
Räume mit erhöhter Brandgefahr					
Erste und erweiterte Löschhilfe	Feuerlöscher				
Rauchwarnmelder	☐ nein		☒ ja		
Rauchableitung unterirdischer Geschosse					
Fluchtwege	☒ gemäß 5.1.1 (a)		☐ gemäß 5.1.1 (b)		☐ gemäß 5.1.1 (c)
Rettungsweg, sofern erforderlich	☐ Geräte der Feuerwehr		☐ Rettungswegssystem		
Fluchtwegorientierungsbeleuchtung	☐ ja		☒ nein		
Zugänglichkeit für die Brandbekämpfung	ja				

Brandverhalten gemäß Tab. 1a

Siehe Legende/Bauteile am Plan

Feuerwiderstand gemäß Tab. 1bBauteil / brandschutztechnische Qualifikation:
Lt. Legende/Bauteile bzw. Übereinstimmungszeugnis Nr. E-4.1.1-17-4391 vom 10.04.2017

Treppenhäuser bzw. Außentreppen im Verlauf des einzigen Fluchtweges gemäß Punkt 5.1.1 (b) in Gebäuden der Gebäudeklasse 2, 3 und 4 (Tab. 2a)

Bauteil / brandschutztechnische Qualifikation:

Treppenhäuser bzw. Außentreppen im Verlauf des einzigen Fluchtweges gemäß Punkt 5.1.1 (b) im Gebäuden der Gebäudeklasse 5 (Tab. 2b):

Bauteil / brandschutztechnische Qualifikation:

Treppenhäuser bzw. Außentreppen im Verlauf von Fluchtwegen gemäß Punkt 5.1.1(c) (Tab. 3)

Bauteil / brandschutztechnische Qualifikation:

Anlage 2.2 Brandschutz bei Garagen, überdachten Stellplätzen

überdachte Stellplätze und Garagen			
Nutzfläche 45,00m² Garage			
Abstände	zu Grundstücks- bzw. Bauplatzgrenzen: 0m		zu Gebäuden auf demselben Grundstück bzw. Bauplatz: 0m
Wände, Stützen, Decken bzw. Überdachung	lt. Einreichplan	Angaben zum Feuerwiderstand	
Türen ins Gebäudeinnere:	lt. Einreichplan	EI2 30	
Wandbekleidungen und Deckenbeläge	lt. Einreichplan	Angaben zum Brandverhalten	
Bodenbeläge	lt. Einreichplan		
Wandbekleidungen, Bodenbeläge und Konstruktionen und der Rohdecke	lt. Einreichplan		
Türen und Tore	lt. Einreichplan		
Verbindungen zwischen Garagengeschoßen bzw. zwischen Garagen und anderen Räumen	lt. Einreichplan		
Türen ins Gebäudeinnere	lt. Einreichplan		
Fluchtweg	☒ gemäß 5.5.1 (a)	☐ gemäß 5.5.1 (b)	
Fluchtwege im Falle 5.5.1 (b)	☐ gemäß 5.5.2 (a)	☐ gemäß 5.5.2 (b)	☐ gemäß 5.5.2 (c)
☐ Sicherheitsbeleuchtung			
☐ Fluchtweg-Orientierungsbeleuchtung			
Erster Löschhilfe	Feuerlöscher		
Erweiterte Löschhilfe			
☐ erdgasbetriebene Kraftfahrzeuge			
☐ flüssiggasbetriebene Kraftfahrzeuge			
☐ Rauch- und Wärmeabzugsanlagen (RWA)			
☐ automatische Brandmeldeanlage (BMA)			
☐ erweiterte automatische Löschhilfeanlage (EAL)			
☐ Sprinkleranlage (SPA)			

Anlage 3 Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz

Niederschlagsentwässerung von Dächern

Anschluss an den öffentlichen Regenwasserkanal

Niederschlagsentwässerung von befestigten Flächen

Versickerung breitflächig auf Eigengrund

Entsorgung der Schmutzwässer

Anschluss an den öffentlichen Schmutzwasserkanal

Abfallbeseitigung

Gemeinde

Entwässerungsgegenstände unterhalb der maßgeblichen
Rückstauenebene des Kanals

Maßgebliche Rückstauenebene

Nutz- und Trinkwasserversorgung

Ortswasserleitung

Abgase von Feuerstätten

Mündung von Abgasanlagen

☒ gemäß 5.1.3 Anlage 3☐ gemäß 5.1.4 Anlage 3**Schutz vor Feuchtigkeit**Fußbodenniveau von Aufenthaltsräumen zum
Wohnen☐ mindestens 50 cm über dem höchsten örtlichen
Grundwasserspiegel

ev. Höhenangabe

☐ mindestens 30 cm über dem hundertjährigen Hochwasser

ev. Höhenangabe

Lüftung von Garagennicht mehr als 50 m² Nutzfläche

Stellplatzanzahl 2

400 cm²mehr als 50 m² und nicht mehr als 250 m²
Nutzfläche

Stellplatzanzahl

cm²

Mechanische Lüftung, 0,5 fachen stündlichen Luftwechsel

☐

Stellplatzanzahl (direkt vom Freien)

cm²mehr als 250 m² Nutzfläche

Messeinrichtung

☐**Belichtung von Aufenthaltsräumen**

Raumbezeichnung

m² (Raum/Fenster) und % der Fußbodenfläche

Wohnen/Essen

48,47m² / 16,35m² = 33,7%

Zimmer 1

10,51m² / 2,34m² = 22,2%

Zimmer 2

13,12m² / 3,74m² = 28,5%

Zimmer 3

11,67m² / 2,34m² = 20,0%

Zimmer 4

11,26m² / 2,34m² = 20,8%

Beheizung		
☐ Einzelheizung		Energieträger
☒ Zentralheizung	Fußbodenheizung	Energieträger Luft/-Wasser-Wärmepumpe
Nennheizleistung:	kW (lt. Energieausweis)	

Anlage 4 Nutzungssicherheit und Barrierefreiheit

Vertikale Erschließung	Treppen	☐ ja ☐ nein	Größe Fahrkorb: m x m Größe Lastträger: m x m
	Rampen	☐ ja ☐ nein	
	Aufzug	☐ ja ☐ nein	
	Vertikale Hebeeinrichtung	☐ ja ☐ nein	
Max. Neigung von Rampen	%		
Min. Lichte Durchgangsbreite von Gängen	Hauptgänge: 1,20 m	Nebengänge: m	
Min. Lichte Durchgangsbreite von Treppen	Haupttreppen: m	Wohnungstreppen: m	Nebentreppen: m
Min. Lichte Durchgangshöhe bei:	Rampen: m	Gängen: 2,52 m	Treppen: m
Durchgangslichte von Türen bei:	Haupteingang: 1,07 m	Wohnungseingang: m	Sonstige: m
Fluchtwege, höchstmöglich zu erwartende Anzahl gleichzeitig anwesender Personen gem. 2.6:	☒ nicht mehr als 15 Personen ☐ höchstens 40 Personen ☐ höchstens 80 Personen ☐ höchstens 120 Personen ☐ mehr als 120 Personen		
Steigungsverhältnisse von Stufen	Stufenhöhe: cm	Stufenauftritt: cm	
Handläufe bei Haupttreppen	☐ einseitig ☐ beidseitig	Höhe: m	
Absturzsicherung durch Geländer	☐ kindersicher ☐ nur Brust- und Mittelwehr	Höhe: m	Art:
Absturzsicherung durch Brüstung, Parapet	Höhe: m	Tiefe: m	
Verglasung mit absturzsichernder Funktion	☒ ja ☐ nein	Art: VSG	
Splitterschutz bei Verglasungen gem. 5.1	☒ Sicherheitsglas ☐ Schutzvorrichtung ☐ nicht erforderlich	Art: VSG Art:	
Schutz gegen Herabfallen von Horizontalgläsern	☐ ja ☐ nein	Art:	
Markierung Glastüren, Glasflächen gem. 5.1.4	☐ erforderlich ☒ nicht erforderlich		
Maßnahmen gegen Schnee- und Eisabrutschen	☐ ja ☒ nein	Art:	
Blitzschutzanlage gem. 7	☐ bestehend ☒ neu nicht erforderlich aufgrund: § 5 NÖ-BTV 2014 - Anlage 4 (OIB-Richtlinie 4 – Blitzschutz) ☐ Lage, Größe, Bauweise, Verwendungszweck, Inhalt: (Begründung) ☐ Risikoanalyse		

Anlage 5 Schallschutz

Ausnahme gemäß §		
Feststellung des maßgeblicher standortbezogener Außenlärmpegels	☐ Schallimmissionskarten ☒ Baulandkategorie ☐ andere	
Feststellung des maßgeblicher bauteilbezogenen Außenlärmpegels	Siehe ÜA-Zeichen, ETA	
Nachweis über den Schallschutz	☒ JA	☐ NEIN

Anlage 6 Energieeinsparung und Wärmeschutz

Energieausweis	☒ ja	☐ nein
Anforderungen an wärmeübertragende Bauteile	☐ ja	☐ nein
Einsatz hocheffizienter alternativer Energiesysteme	☐ dezentrale Energieversorgungssysteme auf der Grundlage von Energie aus erneuerbaren Quellen ☐ Kraft-Wärme-Kopplung ☐ Fern-/Nahwärme oder Fern-/Nahkälte, insbesondere, wenn sie ganz oder teilweise auf Energie aus erneuerbaren Quellen beruht oder aus hocheffizienten Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen stammt ☒ Wärmepumpen	

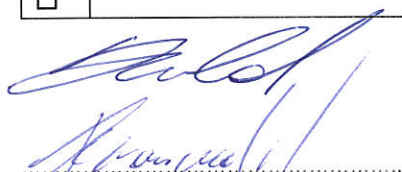
6. Angaben zu Abstellflächen für PKW und Abstellanlagen für Fahrräder

Anzahl der PKW Abstellplätze	☐ im Freien:	☐ davon überdacht:	☒ in Garagen: 2
Anzahl der Fahrradabstellplätze		☐ davon überdacht:	

7. sonstige Angaben

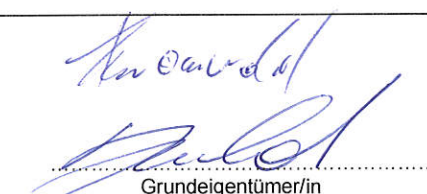
8. Beilagen:

☐	Bruttogeschossflächenberechnung (je Objekt und geschossweise erforderlich)
☐	Nutzflächenberechnung (erforderliche bei gemischter Nutzung)
☐	Brandschutzkonzept (gem. Anlage 2)
☐	Sickerflächenberechnung (gem. Anlage 3)
☐	Nachweis der ausreichenden Anzahl von Toiletten (gem. Anlage 3)
☐	Dokumentation über die abgeleitete Bebauungsweise und Bebauungshöhe im Baulandbereich ohne Bebauungsplan (§ 54 NÖ BO 2014)
☐	Darstellung der Ermittlung der Gebäudehöhe
☐	Schallschutznachweis
☐	Bauphysik (Anforderung an wärmeübertragende Bauteile)
☒	Energieausweis
☐	Nachweis über die Prüfung des Einsatzes hocheffizienter alternativer Energiesystem
☐	Nachweis über den sommerlichen Wärmeschutz
☐	


Bauwerber/in

Baumeister
Ing. Wolfgang
SÄTTLER GmbH
1140 Wien, Mauerbachstr. 38
Tel.: 0664/ 22 02 149

Verfasser/in


Grundeigentümer/in

Danwood S.A.
Niederlassung in Neunkirchen
2620 Neunkirchen
Bahnschloß 47/11
Tel. 0043/56773 110
Bauführer/in Fertighaus